

## Ländervergleich Sonstige Projekte

Vergleichen Sie hier sonstige Projekte in ausgewählten Zielmärkten. Mit Hilfe der Suchfilter am rechten Seitenrand können Sie Länder hinzufügen oder abwählen und den Ländervergleich individuell auf Ihre Zielmärkte einschränken.

### Übersicht

[Ausbau der Gesundheitsinfrastruktur in den Vereinigten Arabischen Emiraten](#)

[China: Großangelegte Stadtentwicklungsprojekte bieten Geschäftschancen](#)

[Frankreich: Großer Markt für öffentliche Aufträge bei Ausbildung und Gesundheit](#)

[Großer Bedarf an städtischer Infrastruktur in Argentinien](#)

[Großer Modernisierungsbedarf bei Spaniens Gebäudebestand](#)

[Hohe Investitionen im Wohnungs- und Krankenhausbau in Nigeria](#)

[Indische Regierung investiert in Bildung- und Gesundheitsprojekte](#)

[Iran plant Neu- und Ausbau von Krankenhäusern](#)

[Kasachstan: Fernwärme-, Öl- und Gasnetz bieten Chancen](#)

[Kräftige Investitionen in Hotel- und Krankenhausbau in Vietnam](#)

[Rumäniens Regierungsprogramm plant Bau von neun Großkrankenhäusern](#)

Tourismus erhöht Polens Bedarf an Infrastruktur zusätzlich

USA: Bevölkerungswachstum sorgt für Nachfrage im Bildungssektor

Wachsende Bautätigkeit in Indonesiens Tourismus- und Gesundheitssektor

Ägypten investiert in Rohstoffgewinnung und Wirtschaftsförderung

18.05.2017

## Ausbau der Gesundheitsinfrastruktur in den Vereinigten Arabischen Emiraten

In den letzten Jahren entstand eine Vielzahl privater Kliniken in den VAE, teils Ableger internationaler Krankenhäuser. In Abu Dhabi hat beispielsweise 2015 die Cleveland Clinic eröffnet. Private Investitionen machen bereits einen großen Teil des Klinikangebots in den VAE aus (Schätzung 2015: 6.718 Betten in 38 privaten Krankenhäusern; 5.230 Betten in 88 staatlichen Krankenhäusern). Zukünftig könnte sich der Staat noch weiter zurückziehen. Dem Vernehmen nach möchte Dubai den Betrieb einzelner Abteilungen wie Labore oder Röntgenstationen in staatlichen Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen privatisieren.

Der Gesundheitssektor wächst, aber das Tempo hat sich verlangsamt und die Euphorie der letzten Jahre hat nachgelassen, was sich in zurückhaltenderen Investitionen widerspiegelt. Angetrieben wird die Nachfrage vor allem vom starken Bevölkerungswachstum, einer höheren Lebenserwartung, steigenden Einkommen, wachsenden medizinischen Ansprüchen und der zunehmenden Verbreitung von Krankenversicherungen. Zudem sind die Emirate bestrebt, kostspielige Auslandsbehandlung weiter zurückzuführen und selbst mehr Gesundheitstouristen anzuziehen.

### Krankenhäuser: Ausgewählte Projekte

Projekt	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger und/oder Ausführer	Projekts- tand*)
Sheikh Khalifa Central Hospital	100	<a href="#">UAE Ministry of Presidential Affairs (MOPA) ▶</a>	Design
Khalifa City A: Disease Prevention and Screening Center	90	<a href="#">Musnada ▶</a>	Design

Quellen: Pressemeldungen, MEED Projects

Text: Katrin Pasvantis

## **Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:**

[Gesundheitswesen ▶](#)

[Medizintechnik ▶](#)

18.05.2017

## **China: Großangelegte Stadtentwicklungsprojekte bieten Geschäftschancen**

Eine wesentliche Stütze für die Nachfrage nach sozialer Infrastruktur ist die anhaltende Urbanisierung. Die häufig als Gesamtpaket vergebenen Stadtentwicklungsprojekte umfassen neben Wohngebäuden eine Grundversorgung nach regionen- und projektabhängigen Schlüsseln mit Kindergärten, Schulen, Krankenhäusern, kulturellen und anderen Freizeiteinrichtungen sowie Ladenflächen etc. Handelt es sich beispielsweise um hochpreisige Wohngebäude, ist die schulische Ausstattung des Viertels von extremer Bedeutung für Käufer.

Bauentwickler vergeben solche Funktionsbauten, sofern sie nicht durch eigenes Personal abgedeckt werden, nach außen. Dies kann im Rahmen eines Wettbewerbs oder direkt geschehen. Eine Voraussetzung zur Teilnahme ist häufig eine bestimmte Zahl an Referenzprojekten. Wer diese nicht vorweisen kann, sucht sich in der Regel einen kompetenten Partner.

Staatliche Bauherren müssen hingegen gemäß den nationalen Bedingungen ausschreiben, auch hier werden oft Referenzprojekte vorausgesetzt. Mitunter werden auch internationale Architekturbüros eingeladen, ihre Entwürfe abzugeben.

An der Modernisierung und Erweiterung von Chinas Krankenhausinfrastruktur beteiligen sich deutsche Firmen vor allem als Medizintechniklieferanten - soweit ihnen dies bei der erklärten Absicht, den Anteil chinesischer Medizintechnik zu erhöhen, möglich ist. Für den Krankenhausbetrieb ist ein chinesischer Joint-Venture Partner unerlässlich.

Nach ganz anderen Regeln funktioniert der Tourismus-/Freizeitmarkt. Nach Regierungsprognosen sollen sich die Ausgaben für die nationale Tourismusindustrie in den nächsten fünf Jahren verdoppeln. Laut China Daily sind etwa 300 Hotelprojekte in geplant. Vor allem Städte abseits der Küstenmetropolen werden in den kommenden Jahren viele neue Häuser erhalten, auch von internationalen Ketten.

### **Ausgewählte Projekte**

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger und/oder Ausführer	Projektstand
Tourismusprojekt in Zhangjiakou (Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2022); Gesamtbaufläche 50.000 qm (einschließlich Hotels, Restaurants, Museum etc.)	301	<a href="#">Hebei Yangchen Group</a> ▶ Ausführer: u.a. <a href="#">Hebei Jianshe Construction Group Co., Ltd.</a> ▶	Baubeginn: 11/2016; Fertigstellung: 2021
Stadtsporthalle Beihai (Provinz Guangxi)	52	Beihai Urban Construction Investment & Development Co., Ltd. Ausführer: <a href="#">Beijing Construction Engineering Group</a> ▶	Bauzeit: 2016 bis 2018

Quelle: Recherche von Germany Trade & Invest, Deutsche Bundesbank (Jahresdurchschnittskurs 2016: 1 US\$ = 6,642 RMB)

Text: Dr. Stefanie Schmitt

#### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Hochbau](#) ▶

[Gesundheitswesen](#) ▶

[Medizintechnik](#) ▶

#### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Tourismus](#) ▶

[Gesundheitswesen](#) ▶

18.05.2017

## Frankreich: Großer Markt für öffentliche Aufträge bei Ausbildung und Gesundheit

Frankreich verfügt über ein hervorragend ausgebautes Gesundheitssystem mit 1.416 öffentlichen und 1.695 privaten Krankenhäusern im Jahr 2014. Nach internationaler Abgrenzung erreichten die Ausgaben für Gesundheit 2015 mit 11,0% des BIP in etwa dasselbe Niveau wie in Deutschland (11,1%) und lagen damit über dem EU-Durchschnitt von 9,9%. Die angespannte Haushaltslage zwingt die Regierung allerdings zu Einsparungen. Das gesamte jährliche Investitionsvolumen der öffentlichen Krankenhäuser hat sich seit 2012 von circa 7,0 Mrd. Euro auf derzeit nur noch rund 5,0 Mrd. Euro pro Jahr verringert. Neue Krankenhausprojekte sind daher eine Ausnahme.

Praktisch alle Kinder ab dem Alter von drei Jahren gehen in Frankreich in die Vorschule, gefolgt von der Grundschule und verschiedenen weiterführenden Schulen. Das Netz der Erziehungseinrichtungen ist dementsprechend dicht. Die Ausgaben bewegen sich in etwa im Durchschnitt der OECD-Länder und werden weit überwiegend durch die öffentliche Hand getragen. Im Jahr 2015 besuchten 12.398.900 Schüler insgesamt 63.600 Schulen, davon 54.800 öffentliche und rund 8.800 private. Im Lauf der zehn Jahre zwischen 2005 und 2015 hat sich die Zahl der Schulen um rund 4.500 verringert, wobei die Schülerzahl pro Klasse in etwa konstant blieb.

Frankreich verfügt über eine vergleichsweise geringe Zahl kommunaler Schwimmbäder, weshalb in diesem Bereich eine relativ große Aktivität zu beobachten ist. So plant zum Beispiel Paris den Neubau von vier Schwimmbädern und die Modernisierung mehrerer bestehender. Als weltweit beliebtestes Reiseziel verfügt Frankreich über eine große Zahl touristischer Einrichtungen wie Museen, Besucherzentren an historischen Monumenten wie Schlössern oder Orten wie dem Mont Saint Michel sowie etliche Freizeitparks wie Disney Land Paris oder Parc Astérix.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. Euro)	Träger	Projekts- tand
Modernisierung der Pariser Schwimmbäder, drei Neubauten, fünf umfangreiche Renovierungen	150	<a href="#">Stadt Paris ▶</a>	Planung
Heroicland Calais, Vergnügungspark	k.A.	<a href="#">Stadt Calais u.a. ▶</a>	Ausschreibungen

Quelle: Pressemeldungen, Projektinformationen

Text: Dr. Marcus Knupp

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen ▶](#)

18.05.2017

## Großer Bedarf an städtischer Infrastruktur in Argentinien

Zu den Investitionsschwerpunkten der Stadt Buenos Aires gehören die Urbanisierung von Elendsvierteln und der soziale Wohnungsbau, Infrastruktur für Krankenhäuser und Schulen sowie der Bau des olympischen Dorfes für die Olympischen Jugendspiele 2018. Ein Flaggschiffprojekt der Stadt Buenos Aires ist der geplante Technolo-

giepark Parque de la Innovación, der direkt gegenüber dem Stadion „Monumental“ des Fußballclubs River Plate entstehen soll. Die Investitionsförderagentur AAI CI rechnet mit Investitionen von bis zu 2 Mrd. US\$ in die Erschließung und die gemischte Bebauung des 130.000 qm großen Geländes mit Wohnungen, Büros, öffentlichen Gebäuden und Einzelhandelsflächen. Das Gelände soll komplett neu erschlossen werden und darf die bestehende Infrastruktur der Stadt nicht belasten.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger	Projektstand	Planung / Bauausführung
„Parque de la Innovación“ – Technologiepark und Urbanisierungsprojekt in der Stadt Buenos Aires	2.000	Stadt Buenos Aires; Ministerium für städtische Entwicklung und Transport ( <a href="mailto:mduyt@buenosaires.gob.ar">mduyt@buenosaires.gob.ar</a> ▶)	Planung (Ideenwettbewerb), erste Ausschreibungen für 2. Hj. 2017 geplant	Noch offen

Quelle: Recherchen von Germany Trade & Invest

Text: Carl Moses

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Hochbau](#) ▶

### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Hochbau](#) ▶

18.05.2017

## Großer Modernisierungsbedarf bei Spaniens Gebäudebestand

Aktuell bringt der Hochbau in einer Mischung aus Neubau und Sanierung Impulse für die Baukonjunktur. Da der einstige Baurauch am Gebäudebestand vorbeigegangen ist, tun sich bei integraler Stadtteil- und Stadtinfrastrukturmodernisierung sowie energieeffizienter Gebäudemodernisierung viele Baustellen auf. Hinzu kommt Nachholbedarf im Sozialwohnungsbau und bei erschwinglichen Wohnungen. Die Metropolen Madrid und Barcelona gehen hier mit Projekten voran, sind aber nicht die einzigen. Impulse gibt die Fortsetzung des spanischen Programms zur Mietwohnungsanierung; 2017 sind 343 Mio. Euro an Staatshilfen für Miete und Sanierung eingeplant. Ein neuer Staatlicher Wohnungsplan 2018 bis 2021 ist in Arbeit.

Im Rahmen eines Programms zum Erhalt des historischen architektonischen Erbes schreibt das Ministerium für öffentliches Bauwesen zudem Denkmalrestaurierungen aus (2017: 26,5 Mio. Euro).

Tourismusboom, anspruchsvollere Kunden und eine modernisierungsbedürftige Infrastruktur führen im Hotelsektor zu vielen Projekten. Es geht in der Regel um Umbau, Erweiterung, Aufwertung älterer Hotels oder die Konversion von Gebäuden in Hotels. Fördermittel für Energieeffizienzmaßnahmen in Hotels und die Auffrischung der Tourismusinfrastruktur unterstützen den Trend.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. US \$)	Träger	Projektstand	Planung/Bauausführung
Umbau des Fußballstadions Santiago Bernabéu von Real Madrid, mit neuer Fassade, Luxushotel, Außenanlagen	413	<a href="http://www.nuevoestadiobernabeu.com">www.nuevoestadiobernabeu.com</a>	Information des Publikums; Start geplant noch 2017, Beendigung 2021	Nach Entwurf des deutschen <a href="#">Architektenbüros gmp</a> ▶, L35, Ribas & Ribas
Edificio España Madrid, Umbau zum 4-Sterne-Hotel mit 700 Zimmern	100	<a href="#">RIU Hoteles</a> ▶, Konsortium mit Baraka Immobilien	In Planung	k.A.

Quelle: Recherche von Germany Trade & Invest

Text: Miriam Neubert

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Hochbau](#) ▶

[Tourismus](#) ▶

## Hohe Investitionen im Wohnungs- und Krankenhausbau in Nigeria

Eine Reihe weiterer größerer Infrastrukturprojekte werden realisiert, bei denen es deutsche Beteiligungschancen gibt. Durch das hohe Bevölkerungswachstum steht der Bau von Wohnungen oder ganzen Stadtteilen auf dem Programm. In verschiedenen Bundesstaaten werden sogenannte „Affordable Housing“-Projekte durchgeführt. Auf etwa 18 Mio. Wohneinheiten wird der Bedarf geschätzt. Die Finanzierung kommt in der Regel von ausländischen Gebern. Vielfach werden diese Projekte von lokalen oder chinesischen Baufirmen durchgeführt. Chancen für deutsche Beteiligungen bestehen vereinzelt bei der Zulieferung von Infrastrukturkomponenten.

Auch für die nigerianische Mittel- und Oberklasse werden größere Siedlungen gebaut. Die Hauptstadt Abuja befindet sich immer noch im Entstehungsprozess. Im stark zersiedelten Lagos werden neue Flächen erschlossen, wie zum Beispiel Lekki oder Eko- Atlantik. Bei Eko-Atlantik stellt ein privater Konzessionär die komplette Infrastruktur bereit und verkauft die Grundstücke an Bauträger. Aufgrund der hochwertigen Ausstattung der Häuser gibt es bei derartigen Projekten häufig Möglichkeiten für Zulieferer oder Unterauftragnehmer.

Auch beim Bau von Krankenhäusern besteht großer Bedarf - staatlich und privat. Um Geld zu sparen und die staatlichen Krankenhäuser besser zu managen, versucht der Staat auch hier ÖPP umzusetzen. Unter anderem betreibt die österreichische VAMED in Krankenhäusern Abteilungen, wie die Radiologie oder den OP. Auch für rein private Gesundheitseinrichtungen wie Kliniken, Diagnostikzentren oder Labore besteht Nachfrage. Über sehr viel Kaufkraft verfügt die mehrere Mio. Menschen umfassende Mittel- und Oberschicht. Diese fliegt bislang überwiegend zur Behandlung ins Ausland und gibt dafür nach Schätzungen jährlich bis zu 1 Mrd. US\$ aus. Aktiv waren bisher unter anderem internationale Krankenhausgruppen wie die türkische Florence Nightingale Hospitals oder die indische Primus Hospitals (Primus Super Specialty Hospital in Abuja).

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mrd. US\$)	Träger	Projekts- tand
Eko Atlantic Project; Erweiterung von Victoria Island in Lagos mit eigener Infrastruktur für circa 250.000 Bewohner.	6	<b>Eko Atlantic</b> ▶ (Chagouri-Group); verschiedene Baudurchführer	Im Bau

Quelle: Recherche von Germany Trade & Invest

Text: Carsten Ehlers

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen](#) ▶

### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Gesundheitswesen](#) ▶



## Indische Regierung investiert in Bildung- und Gesundheitsprojekte

Indien muss große Lücken seiner sozialen Infrastruktur schließen. Die Regierung möchte bis 2030 die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung erreichen. Dazu zählen unter anderem die Armutsbekämpfung, die Ernährungssicherung, Bildung und Gesundheit für alle sowie der Kampf gegen den Klimawandel.

Die Denkfabrik "[National Institution for Transforming India \(NITI Aayog\)](#)" ▶ zählt allein 58 von der Zentralregierung eingesetzte Programme, mit denen diese Vorgaben erreicht werden sollen. Sie sehen auch Investitionen in die soziale Infrastruktur vor. Zu den größeren Maßnahmen gehören "Clean India" oder "Skill India".

Zentralregierung und Bundesstaaten gaben im Finanzjahr 2016/17 ungefähr 7,0% des BIP für soziale Dienstleistungen aus. Die größten Budgets standen für Bildung (2,9% des BIP) und Gesundheit (1,4%) zur Verfügung. Diese Leistungsquoten waren in den letzten fünf Jahren ziemlich konstant. Das heißt, die staatlichen Sozialausgaben wuchsen im gleichen Tempo wie die Gesamtwirtschaft.

Private Anbieter ergänzen die soziale Infrastruktur zunehmend. Die Zulassungsstelle University Grants Commission zählte im Februar 2017 schon 260 private Hochschulen von den insgesamt 789 Universitäten. Im Krankenhaussektor liegt der private Anteil noch höher, privaten Firmen gehören circa drei Viertel aller Hospitäler. Das Unternehmen Apollo Hospitals verfügt beispielsweise über 9.554 Betten in 69 Krankenhäusern und errichtet derzeit drei weitere Hospitäler mit zusammengenommen 1.000 Betten.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger und/oder Ausführer	Projektstand
Sardar Patel Cricket Stadium in Ahmedabad (Kapazität 110.000 Zuschauer)	110	Gujarat Cricket Association Ausführer: <a href="#">Larsen and Toubro</a> ▶	Spatenstich Januar 2017
Amrita Universitätskrankenhaus in Faridabad (2.000 Betten)	k.A.	<a href="#">Mata Amritanandamayi Math</a> ▶ Ausführer: <a href="#">Amrita Hospital</a> ▶	Grundsteinlegung Mai 2016

Quelle: Recherche von Germany Trade & Invest

Text: Thomas Hundt

**Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:**

[Gesundheitswesen](#) ▶

## Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Gesundheitswesen](#) ▶

[Sozialwesen](#) ▶

[Bildung](#) ▶

18.05.2017

## Iran plant Neu- und Ausbau von Krankenhäusern

Mittelfristig ist die Erweiterung der Krankenhauskapazitäten um rund 115.000 Betten geplant. Angaben zur aktuellen Bettenzahl bewegen sich zwischen 130.000 und 140.000. Das Gesundheitsministerium und andere nicht-private Trägergesellschaften (Sozialversicherungsorganisationen etc.) haben an der Bettenkapazität einen Anteil von etwa 90%. Zukünftig will sich der Staat nur noch begrenzt bei Ausbau und Modernisierung des Gesundheitswesens engagieren.

### Ausgewählte Projekte

Projekt	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger und/oder Ausführer	Projekts-tand
Hospitals in Shiraz and Tabriz (2 x 320 Betten)	360	<a href="#">Iranian Social Security Organization</a> ▶	Studie
Fars Hospital (1200 Betten)	600	<a href="#">Ministry of Health</a> ▶	Studie
Tehran Specialized Nuclear Hospital	331	<a href="#">Atomic Energy Organization of Iran</a> ▶	Studie

Quellen: Pressemeldungen, Ministry of Health, MEED Projects

Privaten Investoren werden Vereinbarungen über garantierte Patientenzahlen und Vergütungen medizinischer Dienstleistungen angeboten. Ob diese Form der "Private Public Partnership" hinreichend Investoren anlockt, ist jedoch unklar. Das Gesundheitsministerium hat eine Liste mit 24 Krankenhausprojekten (insgesamt 19.250 Betten) erstellt. Italienische (Pessina Costruzioni) und koreanische Firmen (Samsung, Daewoo) werden als mögliche Investoren genannt.

Text: Robert Espey

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen](#) ▶

## Kasachstan: Fernwärme-, Öl- und Gasnetz bieten Chancen

Geschäftsmöglichkeiten bieten sich bei der Modernisierung der großenteils maroden Fernwärmenetze. In der Sonderwirtschaftszone Sary-Arka bei Karagandy fertigt der Rosenheimer Mittelständler Isoplus vorgedämmte Rohrsysteme. Gründe für die Ansiedlung in Kasachstan waren das große Marktpotenzial und höhere Lokalisierungsanforderungen bei staatlichen Aufträgen. Im Rahmen des Konjunkturprogramms „Nurly Shol“ stellt der Staat Gelder für die Modernisierung der Leitungsnetze bereit.

Weiterer bedeutender Bereich im öl- und gasreichen Kasachstan ist der Bau von Pipelines. Investitionen laufen in den Anschluss von Städten und Siedlungen an das Gasnetz im Süden Kasachstans. Es gibt Pläne für den Anschluss der nördlichen Landesteile einschließlich Astanas. Die EBWE unterstützt die staatliche KazTransGas beim Bau eines Gasspeichers in Bosoi (Gebiet Aktöbe) mit 294 Mio. Euro.

In den vergangenen Jahren sind in Kasachstan viele neue Gesundheitseinrichtungen entstanden. Künftig sollen Neubauten vermehrt im Rahmen von PPP finanziert werden. Das Kazakhstan Public Private Partnership Center hat mehrere Vorhaben in seinem Portfolio.

Im Tourismussektor stehen aktuell keine Großprojekte an. Zu Zeiten des Ölbooms geplante Vorhaben mit milliardenschweren Investitionen wie der Bau des Tourismusresorts Kenderli, der Kasino-Stadt Shana Ile oder das umstrittene Skizentrum Kök-Shailjau wurden nicht realisiert. Der Fokus liegt auf kleineren Projekten.

Text: Fabian Nemitz

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen](#) ▶

### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Gesundheitswesen](#) ▶

[Wärmeversorgung und -erzeugung](#) ▶

## Kräftige Investitionen in Hotel- und Krankenhausbau in Vietnam

Die Tourismusbranche boomt. 2016 trug der Bereich Tourismus 13,6% zum vietnamesischen BIP bei. Mehr als 10 Mio. ausländische Besucher kamen 2016 ins Land, ein Anstieg von rund 26% gegenüber dem Vorjahr. Die Regierung will die touristische Infrastruktur des Landes ausbauen und bestehende Hotelkapazitäten bis 2020 auf 580.000 Hotelbetten, davon 35 bis 40% im 3- bis 5-Sterne-Bereich, erhöhen.

Vietnamesische und ausländische Projektentwickler haben den Markt für sich entdeckt. Internationale Hotelketten wie Wyndham, Holiday Inn oder Pan Pacific investieren erstmals in Vietnam. Ihr Fokus liegt auf dem High-End-Sektor in Regionen mit hohem touristischen Potential wie Phu Quoc, Nha Trang, Vung Tau, Phan Thiet und Da Nang. Auch die touristische Unterhaltungsinfrastruktur steht im Fokus. Ein Konsortium aus dem vietnamesischen Unternehmen VinaCapital sowie der SunCityGroup aus Macau und dem Hongkonger Investor Chow Tai Fook Enterprises bauen im zentralvietnamesischen Hoi An das zweitgrößte Spielkasino des Landes nebst angeschlossener Freizeit- und Hotelanlage mit einem Investitionsumfang von 4 Mrd. \$.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben (Name, Gegenstand)	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger und/oder Ausführer(Kontakt/ Internetadresse)	Projekts-tand
Saigon Peninsula, Ho Chi Minh City, ökologisches Stadt- System mit Multifunktionspark mit internationalem Hafen,	6.000	<a href="#">Ministry of Industry and Trade</a> ▶ Baufirmen: Posco E&C, Hyundai E&C aus Korea (Rep.)	Investition 2016 genehmigt
Integriertes Casino Resort, Süd Hoi An, Provinz Quang Nam	4.000	<a href="#">Ministry of Industry and Trade</a> ▶ Investoren: Vina Capital, SunCity Group und Chow Tai Fook Enterprises	Baubeginn 2016, Fertigstellung 2035

Quelle: Pressemeldungen

Das staatliche Gesundheitssystem ist überlastet. Dies gilt insbesondere für die staatlichen Krankenhäuser in den Zentren des Landes. Die Regierung hat es sich entsprechend zum Ziel gesetzt, die Kapazitäten und Qualität der staatlichen Krankenversorgung zu erhöhen. Für das gesamte Gesundheitswesen sollen zwischen 2016 und 2020 laut Plänen der Regierung umgerechnet 33 Mrd. \$ (1 US\$: 22124,9 Vietnamesische Dong, Jahresdurchschnittskurs 2016) aufgewendet werden. Neben dem Ausbau der Krankenhäuser in Hanoi (Viet-Duc, 1.000-Betten, 38,5 Mio US\$) und Ho-Chi-Minh-City (onkologische Klinik, Militärkrankenhaus 175, 500 Betten, 45,7 Mrd. US\$) forciert sie auch den Ausbau der Hospitäler auf Provinzebene.

Text: Frauke Schmitz-Bauerdick

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen](#) ▶

[Medizintechnik](#) ▶

### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Tourismus](#) ▶

## Rumäniens Regierungsprogramm plant Bau von neun Großkrankenhäusern

Rumäniens Gesundheitssektor bedarf eines grundlegenden Ausbaus. Das Regierungsprogramm sieht den Bau von neun Großkrankenhäusern (acht regionale und ein „republikanisches“ in Bukarest) vor. Drei Regionalkrankenhäuser (Iasi, Cluj, Craiova) werden aus EU-Fördermitteln finanziert. Ansonsten soll ein neuer Staatsfonds im Krankenhausbau aktiv werden.

Staatliche Investitionen im Bereich der öffentlichen Bauten sind zum großen Teil Projekte des Ministeriums für Regionalentwicklung, wie Sportanlagen in Bukarest und landesweit (über 100 Mio. Euro). Einzelne Kreise oder Städte führen mithilfe ihrer Investitionsbudgets und/oder mit EU-Fördermitteln kleinere Bau- oder Modernisierungsarbeiten aus. Im Tourismus gibt es Ausbauambitionen in Richtung Kur- und Skieinrichtungen, bei Kultur und für das Donaudelta.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. Euro)	Träger	Projekts- stand
Acht Regionalkrankenhäuser	2.400,0	<a href="http://www.guv.ro">www.guv.ro</a> ▶	Frühstadium
Kulturinfrastruktur in Timisoara für Kulturhauptstadt 2021 (Bau von Kulturzentren, eines Museums, Modernisierung älterer Gebäude zwecks Einsatz als Kultureinrichtungen)	55,5	<a href="http://www.primariatm.ro">www.primariatm.ro</a> ▶	Frühstadium

Quellen: [Regierungsprogramm 2017](#) ▶; Medienberichte

Text: Michael Marks

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen](#) ▶

### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Gesundheitswesen](#) ▶

## Tourismus erhöht Polens Bedarf an Infrastruktur zusätzlich

Der Gesundheitssektor modernisiert und erweitert ständig seine Einrichtungen. Über das nationale Gesundheitsprogramm informiert das zuständige Ministerium, Ministerstwo Zdrowia (MZ, [www.mz.gov.pl](http://www.mz.gov.pl)) auf seiner Homepage, wo es Ausschreibungen veröffentlicht. Investitionen listet auch das Portal zum Gesundheitsmarkt auf. In Rzeszow werden drei Krankenhäuser für insgesamt 127 Mio. Zl ausgebaut, insbesondere das des Innenministeriums ([www.szpitalmsw.rzeszow.pl](http://www.szpitalmsw.rzeszow.pl)). Die Stadt Szczecin lockt mit ihren modernen Arztpraxen und Krankenhäusern Patienten aus dem Ausland an. Ein großes, modernes Transplantationszentrum entsteht dort durch die Zusammenlegung zweier Krankenhäuser.

Aufgrund der demografischen Entwicklung werden weitere Betreuungseinrichtungen für Senioren, auch aus Nachbarländern wie Deutschland, geschaffen. Diese entstehen landesweit, darunter im niederschlesischen Glatzer Bergland, in der Stadt Opole (Oppeln) und an der Ostsee (<http://rezydencjaseniora.pl/de/>).

Polen baut seine Tourismusbasis weiter aus. Einen regelrechten Hotelboom verzeichnet die Dreistadt Gdansk-Sopot-Gdynia (Danzig-Zoppot-Gdingen); bis Ende 2018 sollen dort laut dem Vorsitzenden der Wirtschaftskammer des Polnischen Hotelwesens (IGPH, [www.ighp.pl](http://www.ighp.pl)), Ireneusz Weglowski, 2.800 Hotelzimmer hinzukommen. Auf der Danziger Speicherinsel entsteht das Viersternehaus der Marke „Dobry Hotel“. In Sopot ist ein Radisson Blu mit fünf Sternen geplant. Deutsche Baulösungen und Gebäudetechnik sind gefragt.

Touristen und Einheimischen werden auch Sport- und Freizeiteinrichtungen geboten. Noch ist jedoch die Finanzierung des geplanten Jachthafens von Gdynia nicht geklärt. Weitere Städte erhalten Spaßbäder; Czestochowa (Tschenstochau) plant für ein solches 58,5 Mio. Zl ein, das 2020 in Betrieb gehen soll. Bei Sosnowiec (Sosnowitz) in Oberschlesien ist für 150 Mio. Zl der Sportpark Zaglebowski Park Sportowy geplant, zu dem ein Stadion, eine Eislaufbahn und eine Sporthalle gehören.

### Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitions- summe (Mio. Euro)	Träger	Proj- ekts- tand	Planung / Bau- ausführung
Jachthafen: Nowa Marina Gdynia	37	Nowa Marina Gdynia, Polski Zwiazek Zeglarski (Polnischer Segelverband, <a href="http://www.pya.org.pl/polski-zwiazek-zeglarski/">www.pya.org.pl/polski-zwiazek-zeglarski/</a> ▶)	Plan- ung	k.A.
Freizeitpark bei A2 (Berlin – Poznan): Holiday Park Kow- naty ( <a href="http://holidayparkkownaty.com">http:// holidayparkkownaty.com</a> ▶)	40 (1. Phase)	Momentum Capital ( <a href="http://momentumcapital.nl">http:// momentumcapital.nl</a> ▶)	Plan- ung, Baube- ginn	Plopsa Group <a href="http://www.plopsa.be">www.plopsa.be</a> ▶

Quelle: Recherche Germany Trade & Invest

Text: Beatrice Repetzki

#### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Tourismus](#) ▶

[Gesundheitswesen](#) ▶

#### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Tourismus](#) ▶

[Gesundheitswesen](#) ▶

18.05.2017

## USA: Bevölkerungswachstum sorgt für Nachfrage im Bildungssektor

Ständigen Baubedarf gibt es in den USA im Bereich der sozialen Infrastruktur. Im Bereich Erziehung/Bildung, dem wertmäßig bedeutendsten Segment, ergeben sich vor allem bei privatfinanzierten Einrichtungen immer wieder interessante Auftragschancen. Im Gesundheitssektor sorgen das Wachstum und die Alterung der Bevölkerung für eine anziehende Nachfrage nach Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Nicht zuletzt eröffnen sich auch bei Großprojekten im Stadionbau und bei anderen Freizeitbauten attraktive Geschäftsmöglichkeiten.

## Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mrd. US\$)	Träger	Projekts- tand
Las Vegas NFL Stadium Project; Stadion- neubau mit circa 65.000 Plätzen bis 2020	1,9	<a href="#">Las Vegas Stadi- um Authority ▶</a>	Planung
Women's Hospital der Medical City Dallas	0,125	<a href="#">Medical City Dal- las ▶</a> <a href="#">Projektinfos ▶</a>	Planung

Quellen: Presseberichte; Recherche von Germany Trade & Invest

Text: Martin Wiekert

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Gesundheitswesen ▶](#)

[Medizintechnik ▶](#)

18.05.2017

## Wachsende Bautätigkeit in Indonesiens Tourismus- und Gesundheitssektor

Die Regierung will den Tourismus fördern, indem sie für immer mehr Länder eine visafreie Einreise einführt. Ende 2016 kamen bereits Reisende aus 169 Staaten in diesen Genuss. Daher stieg auch die Anzahl der ausländischen Ankünfte 2016 um 11% auf knapp 12 Mio. Im Jahr 2019 soll die 20 Mio.-Marke erreicht werden.

Die Hotelgesellschaften verfolgen angesichts der zu erwartenden Wachstumsraten ehrgeizige Expansionspläne. Die Accor-Gruppe will nach eigenen Angaben in Indonesien bis 2020 mindestens 200 zusätzliche Häuser bauen, und zwar in allen Klassen. Die Konkurrenz setzt vor allem auf das Luxussegment und plant entsprechend kleiner: Melia Hotels International will bis 2017 mehr als 15 neue Objekte eröffnen. Hilton spricht von acht Vorhaben, die sich aktuell in der Bauphase befinden.

Auch im Klinikbau tut sich viel. Zum Jahresbeginn 2014 wurde eine allgemeine Krankenversicherungspflicht eingeführt. Sie soll bis 2020 die gesamte Bevölkerung erfassen. Da in Folge immer mehr Indonesier Gesundheitsdienstleistungen nachfragen, müssen zahlreiche neue Kliniken entstehen. Die Regierung setzt dabei auf mehr privates Engagement. Bislang wurde sie nicht enttäuscht. Laut Gesundheitsministerium eröffneten zwischen 2011 und 2015 rund 460 neue private Allgemeinkliniken. Langfristig dürften weiterhin jedes Jahr 100 bis 200 Krankenhäuser neu gebaut werden.



## Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger	Projektstand
Freizeitpark Bintan	2.000 bis 4.000	<a href="#">Landmarks ▶</a>	Teilweise im Bau
13 Siloam Krankenhäuser	100	<a href="#">Siloam ▶</a>	Im Bau; Eröffnung 2017

Quelle: Recherche von Germany Trade & Invest

Text: Roland Rohde

## Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Tourismus ▶](#)

[Gesundheitswesen ▶](#)

[Medizintechnik ▶](#)

## Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Tourismus ▶](#)

[Gesundheitswesen ▶](#)

18.05.2017

## Ägypten investiert in Rohstoffgewinnung und Wirtschaftsförderung

Zwei spezifisch ägyptische Vorhaben sind das auf der Gewinnung und Nutzung lokaler Rohstoffe basierende Golden Triangle Project und die Gestaltung der Wirtschaftszone am Suezkanal. Letztere soll zu einem exportorientierten Standort verschiedener Industriezweige ausgebaut werden. Die soziale Infrastruktur ist von einem hohen Investitionsstau im Bildungs- und Gesundheitswesen gekennzeichnet. Klassen mit weit mehr als 50 Kindern sind keine Seltenheit in staatlichen Schulen und viele öffentliche Krankenhäuser befinden sich baulich und technisch in schlechtem Zustand. Ein Motor für Veränderungen ist die Verfassung von 2014. Sie verlangt Mindestausgaben von 3% des Bruttoinlandsprodukts für Gesundheit und 4% für Bildung. Das Gesundheitsministerium plant bis 2030 den Bau von 26 neuen Krankenhäusern vor allem in ländlichen Gebieten. Zwei modern ausgestattete Medical Cities von privaten Investoren sollen in Alexandria und der neuen Hauptstadt entstehen.

## Ausgewählte Projekte

Vorhaben	Investitionssumme (Mio. US\$)	Träger und/oder Ausführer	Projektstand
Golden Triangle Project (Bergbau und Rohstoffverarbeitung), Gouvernorat Assiut	29.000	<a href="#">Ministry of Trade and Industry</a> ▶ Ausschreibung des Hauptauftrags Anfang 2019 geplant	Projektdesign
Regionalentwicklung Suezkanal, Gouvernorat Suez	3.300	<a href="#">Suez Canal Authority</a> ▶ Studien und Planung: <a href="#">Dar Al Handasah</a> ▶	Projektdesign

Quelle: MEED Projects (März 2017)

Text: Oliver Idem

### Weiterführende Marktinformationen von Germany Trade & Invest:

[Bergbau/Rohstoffe](#) ▶

[Gesundheitswesen](#) ▶

### Projekt- und Ausschreibungsmeldungen:

[Gesundheitswesen](#) ▶

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.